

# 's BLÄTTLE

*Gut informiert  
über's Leben am Albtrauf!*

RAUM BAD BOLL


AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDEN AICHELBERG  
BAD BOLL | DÜRNAU | GAMMELSHAUSEN | HATTENHOFEN | ZELL U. A.



51. Jahrgang, Nummer 12

Donnerstag, 19. März 2020

Einzelpreis 0,70 €

 **BAD BOLL**  
Gesundheit & Kultur

# Bauernmarkt

mit Markt-Café

Frische Produkte,  
direkt vom  
Erzeuger!

**BEGINN DER MARKTSAISON**  
Am Donnerstag, den **26. März 2020** findet von  
**15.30 Uhr bis 17.30 Uhr**  
der Bad Boller Bauernmarkt  
auf dem Rathausplatz  
in der Ortsmitte von Bad Boll statt.

(Stand: Redaktionsschluss Mitteilungsblatt)

Sollten aufgrund der Corona-Pandemie weitergehende Maßnahmen zur Einschränkung von Veranstaltungen im Freien erforderlich werden, so wird der Bauernmarkt nicht stattfinden!

## 's Blättles Informationsseite

### Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	2
Sonstige Mitteilungen	5
Gemeinde Aichelberg	8
Gemeinde Bad Boll	10
Gemeinde Dürnau	19
Gemeinde Gammelshausen	23
Gemeinde Hattenhofen	26
Gemeinde Zell u. A.	33

### Veranstaltungen für Senioren

#### Wöchentlich stattfindende Senioren-Veranstaltungen

#### Seniorenbetreuung der Diakoniestation Raum Bad Boll

Jeden Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg 30 in Bad Boll

#### Gymnastik für Senioren des TSV Bad Boll

Jeden Dienstag von 10.00 – 11.00 Uhr im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll. Übungsleiterin: Karin Martetschläger. Preis Mitglieder 30 € (Nichtmitglieder 60 €) für 10 Termine

#### DRK-Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

Jeden Dienstag von 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr im Mehrzweckraum der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg 30 in Bad Boll  
Übungsleiterin: Traudl Lew  
Unkostenbeitrag: 2,50 €

#### Gymnastik für Senioren des DRK

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9.00 – 10.00 Uhr Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle in Hattenhofen an. Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

#### Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll.

#### Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 Uhr – 11.00 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Tel. 07164 909966.

#### Boule

In der Winterpause.

Der Wiederbeginn im Frühjahr 2020 wird hier mitgeteilt.

#### E-Bike-Runde

Die wöchentliche E-Bike-Runde ist ab Anfang November 2019 in der Winterpause.

Der Wiederbeginn im Frühjahr 2020 wird hier mitgeteilt.

#### entfällt am 27. März 2020!

Offene Sing- und Musizierstunde mit der Veeh-Harfe bietet das Netzwerk Demenz Bad Boll immer am **letzten Freitag im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr** im Café der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg 30 in Bad Boll

#### Sonstige Senioren-Veranstaltungen

#### Donnerstag, 19. März 2020, 13.30 Uhr

Monatswanderung der Bad Boller Senioren, Treffpunkt am Parkplatz vor der neuen Sporthalle Bad Boll.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde.  
Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

### Amtliche

### Bekanntmachungen

### Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG  
BAD BOLL  
DÜRNAU  
GAMMELSHAUSEN  
HATTENHOFEN  
ZELL U. A.  
Unser Bürgerauto

#### Einstellung des Fahrbetriebs unseres Bürgerautos Lorenz bis zum 17. Mai 2020

Liebe Fahrgäste,  
zur Unterbindung und Eindämmung  
der Coronavirus-Pandemie und  
zum Schutz unserer ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer stellen wir den Betrieb unseres Bürgerautos Lorenz mit sofortiger Wirkung ein.

#### Der Betrieb des Bürgerautos wird vorerst bis zum 17. Mai 2020 eingestellt.

Durch diese Maßnahme soll die weitere Verbreitung des Coronavirus reduziert werden und die Gesundheit unserer ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer geschützt werden.

Wir bedauern dies und bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

Bad Boll, 16. März 2020

Michael Deiß  
Verbandsgeschäftsführer

### Notdienste

#### Notfalldienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:

Notfallrufnummer: 116 117

**Notdienstzeiten:** Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages

#### ... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

#### ... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Am **Wochenende** bzw. an **Feiertagen** ist die **Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen** für die Gemeinden zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!

**Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Kinder- und Jugendärzte**

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Notfallrufnummer: 116 117**

**Augenärztlicher Notfalldienst**

Notdienst von Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

**Notfallrufnummer: 116 117**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:

**Notfallrufnummer: 116 117**

**Notfalldienst HNO-Ärzte**

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet.

Die Adresse lautet:

Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen.

Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Voranmeldung.

**Notfallrufnummer: 116 117**

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

**Anzeigenannahme:** Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

**Bezugspreise:**

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,82 pro Monat, bei Postzustellung € 10,82 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,70. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

**Tierärztlicher Notfalldienst**

(nur für Kleintiere)

**Notdienst von Samstag, 21. März 2020, ab 8.00 Uhr bis Montag, 23. März 2020, 8.00 Uhr**

Stephanie Haudek-Rice

Wurmbergstraße 21

73066 UHINGEN

Telefon 07161 933660

Sprechzeiten: 10 – 11.30 Uhr und 17 – 19 Uhr

**Apotheken-Notfalldienst**

**... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:**

**Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)**

**Samstag, 21. März 2020**

Baronner'sche Apotheke

Hauptstraße 97

73087 Bad Boll

Telefon 07164 912360

**Sonntag, 22. März 2020**

Schloss-Apotheke

Freihofstraße 53

73033 Göppingen

Telefon 07161 75622

**Achtung:**

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

**Notruftelefonnummern**

Rettungsdienst-Notruf

Telefon 112

Krankentransport

Telefon 19222

**Polizei-posten Bad Boll**

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll

Telefon 12024 oder 12025

**Störungsannahmen**

Strom (EnBW)

Telefon 0800 3629477

Strom für Bad Boll (Albwerk)

Telefon 07331 209777

Elektro-Notdienst

Telefon 07161 500506

Energieversorgung Filstal (EVF)

Telefon 07161 77677

Kabel Baden-Württemberg

Telefon 01806 888150



**Pflegedienst**

**Aurelia**

**Wochenend- und Feiertagsdienst**

**Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20**

**Redaktionsschluss:  
Montag, 10 Uhr**

Häusliche Pflege  
Hauswirtschaftliche Versorgung  
Familiennpflege  
Nachbarschaftshilfe  
Alltagshilfen  
Essen daheim  
Seniorenbetreuung  
Beratung



**Diakonie**  **Sozialstation**

**Raum Bad Boll**  
wir pflegen – versorgen – helfen

---

**Wochenend- und Feiertagsdienst**

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:  
Samstag, 21. März 2020 und Sonntag, 22. März 2020**  
Sr. Irene Frieß, Sr. Natalie Herb, Sr. Stephanie Münkler-L.,  
Hauswirtschafterin Sabrina Göb

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.  
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare  
pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr  
für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

**Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll**  
Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42  
Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32  
Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr  
[www.diakoniestation-badboll.de](http://www.diakoniestation-badboll.de)



## In eigener Sache

### Verbandsgeschäftsstelle bis Ende April für den Publikumsverkehr geschlossen

Zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie und zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleibt die Verbandsgeschäftsstelle vorerst bis 30. April 2020 geschlossen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden weiterhin ihrer Arbeit nachgehen und sind über die bekannten Kontaktdaten (E-Mail-Adressen und Telefonnummern) erreichbar. Die Eingangstüren im 1. OG bleiben grundsätzlich geschlossen.

Für dringende Anliegen befindet sich am Haupteingang eine Sprechanlage, über die Kontakt zu den jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hergestellt werden kann. In Absprache mit den einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern können eventuell Individualtermine vereinbart werden.

Durch diese Sicherheitsmaßnahmen (Kontaktreduzierung auf Null) soll die Ansteckungsgefahr und eine weitere Verbreitung des Coronavirus weitestgehend reduziert werden und eine möglichst hohe Sicherheit für die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschaffen werden. Bis Ende April haben Sicherheitsmaßnahmen zur Unterbindung der Verbreitung des Coronavirus absoluten Vorrang.

Für die getroffenen Maßnahmen bitten wir ausdrücklich um Verständnis.

Bad Boll, 16. März 2020

Michael Deiß  
Verbandsgeschäftsführer



## Müllabfuhr

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	30. 3. 20	30. 3. 20	14. 3. 20 21. 3. 20
Hattenhofen Zell u. A.	1. 4. 20	1. 4. 20	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg	26. 3. 20	30. 3. 20	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden		31. 3. 20	
Dürnau	24. 3. 20	23. 3. 20	
Gammelshausen		30. 3. 20	
Hattenhofen	25. 3. 20		
Zell u. A.			

**Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.**



**Schreiben Sie Ihre Texte im Online-Redaktionssystem!**

<http://badboll.go-kirchheim.info>



**Volkshochschule  
Raum Bad Boll/Voralb**

### Absage sämtlicher vhs-Kurse und -Veranstaltungen bis zum 15. Mai 2020

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus wird die vhs Raum Bad Boll/Voralb die von der Bundes- und Landesregierung sowie des Robert-Koch-Instituts vorgegebene „Eindämmungsstrategie“ zur Bekämpfung des Coronavirus konsequent umsetzen.

Zur Umsetzung dieser Strategie zählt die Vermeidung von sämtlichen sozialen Kontakten sowie Veranstaltungen auf das absolut notwendige Mindestmaß zu reduzieren.

**Aus diesem Grund werden im Zeitraum von Montag, 16. März bis Freitag, 15. Mai 2020 alle vhs-Veranstaltungen (Einzelveranstaltungen und vhs-Kurse) abgesagt.**

Sollte sich die Situation vor dem 15. Mai 2020 entspannen, wird die vhs Raum Bad Boll/Voralb ihr Kursprogramm entsprechend früher wieder aufnehmen.

Die vhs Raum Bad Boll/Voralb wird nur die Kursgebühren für diejenigen Kurse in Rechnung stellen, die tatsächlich durchgeführt wurden.

Wir bedauern dies und bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Mit freundlichen Grüßen

Ihre vhs-Geschäftsstellenleitung

Katja Erhardt  
Carmen Wenzlaff



## Sonstige Mitteilungen



### Familientreff am AlbTrauf

#### Liebe Besucher und Besucherinnen des Familientreffs,

aufgrund der aktuellen Situation sind auch wir verpflichtet alle Angebote des Familientreffs, d. h. offenes Café am Mittwoch, Baby Treff am Montag vom 16. März 2020 bis 19. April 2020 abzusagen. Auch die offene Sprechstunde und individuelle Willkommensbesuche von mir finden nicht statt.

Ich wünsche Ihnen trotz dieser schwierigen Lage schöne Tage, viel Spaß mit Ihren Kindern.

Bleiben Sie gesund und munter.

Krystyna Bednarski

Familientreffleiterin



## Wichtige Mitteilungen

### Coronavirus: Vorsorgliche Absage des Warentauschtags am 20./21. März 2020

Die Gemeindeverwaltung Bad Boll hat im Einvernehmen mit den Veranstaltern entschieden, den für 20./21. März 2020 in der Aula der Heinrich-Schickhardt-Schule geplanten Warentauschtag abzusagen. Diese Maßnahme soll mit dazu beitragen, eine Weiterverbreitung des Virus so weit wie möglich zu verhindern und die Bevölkerung vor einer Ansteckung zu schützen.

Wir bitten hierfür um Verständnis und hoffen, die Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nachholen zu können.



## Die gute Tat

## VERSCHENKBÖRSE

### Verschenkt wird ...

Ceran Kochfeld zwei Jahre alt, dazu passende WMF Kochtöpfe  
| Telefon 3176

AERO Sammelhefte, 13 Bände | Sessel, Einzelstück, Stoffbezug braun-beige, altes Design wieder modern | Schneeketten neu für 165 x 13 u. 174/70 x 13 | Telefon 0172 7276172, E-Mail: peter.roesler@gmx.de

Fritteuse Siemens, 1550 Watt, 2,5 L Behälter herausnehmbar  
| Telefon 0160 7214708

Kaminofen, E+T Präsident, schwarz, 7 kW, seitliche Ice-stone Verkleidung grau, H 105, B 65, T 46 cm, Fenster B 38, H48, Anschluss oben, 150 mm, nur Selbstabholung im 1. Stock | Telefon 6306

Brotbackautomat | Bügelmaschine | Telefon 0173 2874479

50 Pflanzsteine, L:/B:/H:30 x 20 x 20 | gut erhaltene Matratze 200 x 90, Marke Bettina, Bezug waschbar bei 60 Grad | wenig benutzte, guterhaltene Matratze, 200 x 140 Dunlopilo | Telefon 5988 ab 17.30 Uhr

9 Eßzimmerstühle, schwarz mit Stoffbezug | Telefon 6275

1 Hartschalenkoffer 75 x 55 x 25 cm | Telefon 7297

### Gesucht wird ...

Haushaltsmangel | Telefon 800910

Spielzeug, wie z. B. Gesellschaftsspiele, Lego, Perlen, Puzzle, Karten etc. | Telefon 91000-0, E-Mail: willkommen@institut-eckwaelden.de

Zinkwannen für Gartenbepflanzung | Telefon 12438

Werkzeug, Küchengeräte, Outdoor Equipment, Spiele | Telefon 0157 826 140 88

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

**Telefon** 07164 91004-14

**Telefax** 07164 91004-34

**E-Mail:** mbl@gvv-boll.de

**Annahmeschluss:** Montags, 10.00 Uhr

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!



## Landratsamt Göppingen

### Coronavirus: Aktuelle Situation

Zentrale Abstrichstelle in Eislingen und neue bestätigte Corona-Fälle im Landkreis

Das Gesundheitsamt teilt mit, dass bereits seit 4. März 2020 die zentrale Abstrichstelle für den Landkreis Göppingen in Betrieb ist. Sie befindet sich in einer ehemaligen Gemeinschaftsunterkunft in der Ulmer Straße 110 in Eislingen. Initiiert wurde die Abstrichstelle in Zusammenarbeit zwischen Gesundheitsamt und Kreisärzteschaft Göppingen. Die Kreisärzteschaft betreibt die Abstrichstelle. Bei begründeten Verdachtsfällen auf das Coronavirus können hier Abstriche genommen werden. Das Gesundheitsamt weist darauf hin, dass Abstriche nicht ohne einen Termin, der nur mit dem Gesundheitsamt vereinbart werden kann, durchgeführt werden können (telefonisch ist das Gesundheitsamt unter 07161 202 5380 erreichbar). Laut Gesundheitsamt ist ein Abstrich nur empfehlenswert, wenn Symptome in Verbindung mit einem Aufenthalt in einem Risikogebiet oder Symptome und ein Kontakt zu einem bestätigten Fall vorliegen. Ohne einen Termin können keine Abstriche erfolgen. Für die Anwohner in Eislingen besteht keinerlei Gefahr, da das Virus nur über Tröpfcheninfektion bis zu einem Abstand von ca. 1,5 Metern übertragen werden kann.

Die Abstrichstelle dient dazu, dass Personen mit einem Risiko, an Corona erkrankt zu sein, nicht in Arztpraxen oder Notfallambulanzen erscheinen. Dadurch kann die Übertragungsgefahr in Wartezimmern o. ä. reduziert werden. Das Gesundheitsamt weist darauf hin, dass Personen, die einen Abstrich erhalten, nicht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen sollen, sondern allein im Auto, um auch hier das Ansteckungsrisiko zu minimieren.

Das Gesundheitsamt teilt außerdem mit, dass es Stand heute (13. März 2020, 11 Uhr) 11 neue bestätigte Corona-Fälle im Landkreis gibt. Insgesamt sind dem Gesundheitsamt damit nun 32 Fälle im Landkreis Göppingen bekannt.

Pflegeeinrichtungen empfiehlt das Gesundheitsamt, den Besuch von Angehörigen und Freunden auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren, damit das Virus nicht in diese Einrichtungen getragen wird. Diese Maßnahmen sind zum Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner unbedingt notwendig. Dies gilt auch im privaten Bereich und im häuslichen Umfeld im Hinblick auf ältere Personen. Wichtig ist hierbei auch, dass bei eventuellen Schul- oder Kita-Schließungen die Großeltern nicht für die Kinderbetreuung eingesetzt werden, um diese Risikogruppe der über 60-Jährigen zu schützen.

Das Gesundheitsamt schließt sich der Empfehlung der Bundeskanzlerin an, soziale Kontakte weitestgehend zu vermeiden und konsequent die Händehygiene und Husten- und Nies-Etikette einzuhalten. So kann jeder Bürger sich und seine Angehörigen vor einer Ansteckung schützen.

## Corona: Appell an Bürgerinnen und Bürger: Auf soziale Kontakte verzichten!

Göppingen, 16. März 2020.

Das Gesundheitsamt teilt mit, dass die Anzahl der mit dem Coronavirus Infizierten im Landkreis Göppingen auf 61 Personen angestiegen ist (Stand: 13 Uhr). Aktuell werden vier Patienten mit Corona-Infektion stationär in der Klinik am Eichert behandelt. Vor dem Hintergrund der aktuellen und noch zu erwartenden Entwicklungen empfiehlt das Gesundheitsamt nochmals dringend, alle nicht notwendigen Veranstaltungen abzusagen und auf Sozialkontakte so weit wie möglich zu verzichten, um die Ausbreitung des Virus einzudämmen. Dies bedeutet auch, private Veranstaltungen oder Feiern unabhängig von der Personenanzahl abzusagen und sich nicht in geschlossenen Räumlichkeiten, in denen ein Mindestabstand von 1 bis 2 Metern zu anderen Personen nicht eingehalten werden kann, aufzuhalten. Das bedeutet auch, sich abgesehen von beruflichen Verpflichtungen und notwendigen Einkäufen zu Hause aufzuhalten. Hier ist auch der eigenverantwortliche Beitrag eines jeden Bürgers gefragt, um die Risikogruppen in der Bevölkerung zu schützen.

Derzeit arbeiten das Gesundheitsamt und die Kreisärzteschaft daran, die Kapazität der zentralen Abstrichstelle in Eislingen zu erhöhen. Bisher waren 50 Abstriche pro Tag möglich, diese Anzahl soll nun aufgestockt werden. Wichtig ist hier nach wie vor, dass die Termine für einen Abstrich mit dem Gesundheitsamt unter 07161 202 5380 vereinbart werden müssen und ohne Termin kein Abstrich erfolgen kann. Mit einem Ergebnis eines Abstrichs kann nach zwei bis drei Tagen gerechnet werden.

Landrat Edgar Wolff teilt mit, dass sowohl das Hauptgebäude in der Lorcher Straße 6 in Göppingen sowie die Außenstellen in Göppingen und Geislingen ab Dienstag, 17. März 2020 für den freien Besucherverkehr bis auf Weiteres geschlossen werden. „Dies ist erforderlich, um die dauerhafte Arbeitsfähigkeit der Landkreisverwaltung in dieser Krisenzeit zu sichern“, so Landrat Wolff. Der Dienstbetrieb wird eingeschränkt fortgeführt. Persönliche Termine können nur noch bei zwingend notwendigen und unaufschiebbaren Anliegen telefonisch oder per E-Mail-Kontakt vereinbart werden. Ansprechpartner und Kontaktdaten zu den einzelnen Bereichen finden Sie auf der Homepage <https://www.landkreis-goepplingen.de/start>.

Auch die Abfallentsorgung stellt eine systemkritische Infrastruktur im Landkreis dar. Der Annahmebetrieb auf den Wertstoffzentren und Grüngutplätzen des Landkreises soll so weit wie möglich aufrecht erhalten bleiben, zumal bereits einzelne Gemeinden die Schließung ihrer Wertstoffhöfe nicht mehr ausschließen wollen. Auf den AWB-eigenen Plätzen ist daher künftig mit gewissen Einschränkungen zu rechnen. In den letzten Tagen stieg auf etlichen Plätzen die Anzahl der privaten Anlieferungen. Damit auch bei einem wachsenden Entsorgungsbedarf die Containerleerung abgewickelt werden kann, ist ab sofort mit Einlassregelungen der Anlieferfahrzeuge zu rechnen, wodurch es zu Behinderungen kommen kann. Damit die Verkehrsflächen auf den Höfen nicht durch zu viele Pkws zugestellt werden, kann es zu zeitlich begrenzten Einfahrbeschränkungen kommen. Der AWB bittet darum, auf nicht zwingend notwendige Anlieferungen zu den Wertstoffzentren und -höfen zu verzichten.

Ab Dienstag, den 17. März 2020 gilt im gesamten Filsland-Netz der Ferienfahrplan. Bedingt durch die Schließung der Schulen entfallen alle Kurse mit dem Fahrplanhinweis „88“. Hingegen verkehren Busse mit dem Zusatz „92“. Derzeit ist die Nachfrage nach öffentlichen Verkehrsangeboten durch das veränderte Mobilitätsverhalten der Bevölkerung stark rückläufig. Um bei einer sich ebenfalls täglich verändernden Personalsituation bei den Unternehmen weiterhin einen stabilen Fahrplan anbieten zu können, der es Berufstätigen

ermöglicht, ihre Arbeitsplätze zu erreichen, wird über weitere generelle Einschränkungen des Busverkehrs nachgedacht. Eine Entscheidung dazu fällt am Dienstag unter Berücksichtigung der landesweit gültigen Empfehlungen. Das Landratsamt weist darauf hin, dass ein Barverkauf in den Bussen bis auf Weiteres nicht stattfinden kann, da die vorderen Türen zum Schutz der Fahrer/innen geschlossen bleiben und die vordere Sitzreihe gesperrt ist.

### Ansprechpartnerin

Clarissa Truhart  
Persönliche Referentin und Pressestelle  
Telefon 07161 202-1002  
Fax 07161 202-1091  
E-Mail: [pressestelle@lkgp.de](mailto:pressestelle@lkgp.de)  
Homepage: [www.landkreis-goepplingen.de](http://www.landkreis-goepplingen.de)

## Auswirkungen des Coronavirus/COVID-19 auf den Busverkehr

Ferienfahrplan ab Dienstag, 17. März 2020

Wie das Landratsamt mitteilt, hat der Coronavirus/COVID19 auch gravierende Auswirkungen auf den Busverkehr im Landkreis.

Aufgrund der mit heutigem Tag bekanntgegebenen Schließung aller Schulen im Landkreis Göppingen, wird ab kommenden Dienstag, 17. März 2020, Betriebsbeginn, außerplanmäßig der Ferienfahrplan in Kraft gesetzt. Dieser gilt insgesamt bis zum Ende der Osterferien am Freitag, 17. April 2020.

Das bedeutet, dass alle Fahrten mit der Verkehrsbeschränkung „88“ ersatzlos entfallen werden. Fahrten mit dem Verkehrshinweis „92“ finden hingegen statt.

### Ansprechpartner/in

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur  
Herr Sebastian Hettwer  
Telefon 07161 202-5520  
Fax 07161 202-5190  
E-Mail: [mobilitaet@lkgp.de](mailto:mobilitaet@lkgp.de)  
Homepage: [www.landkreis-goepplingen.de](http://www.landkreis-goepplingen.de)

## Liebe Mitmenschen im Landkreis Göppingen,

um die weitere Ausbreitung des Sars-CoV2-Virus und der damit einhergehenden Covid-19-Erkrankung zu verlangsamen und dabei uns alle zu schützen, ist unser aller Hilfe und Solidarität gefragt.

Insbesondere ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen sind einem besonderen Risiko ausgesetzt und sollten möglichst zu Hause bleiben.

Um die Versorgung unserer Mitmenschen zu sichern, haben wir im Juso-Kreisverband Göppingen eine Hilfevermittlung eingerichtet. Dies ist ein Angebot an alle Menschen!

Sie gehören der Risikogruppe an und haben dringende Einkäufe und Besorgungen zu erledigen?

Unter 07161 9661742 werden Sie an Helferinnen und Helfer in Ihrer Nähe vermittelt.

Du gehörst nicht zur Risikogruppe und bist bereit Menschen in deiner Nähe zu helfen?

Dann schreibe einfach eine kurze E-Mail mit deinen Daten an [hilfe@jusos-gp.de](mailto:hilfe@jusos-gp.de), dann melden wir uns bei dir.

Bleibt gesund und heiter,

Eure JUSOS im Kreis Göppingen



## Sonstige Einrichtungen



### Diakoniestation Raum Bad Boll

**Aus aktuellem Anlass und der gegebenen Situation in Verbindung mit dem Coronavirus sowie zum Schutz und in Sorge um besonders Gefährdete wird die Diakoniestation Raum Bad Boll bis auf weiteres folgende Angebote aussetzen:**

- Café Diakonie am Mittwochnachmittag
- Betreuungsgruppe am Nachmittag (donnerstags)

**Wir bitten um Ihr Verständnis im Zuge unserer Fürsorgepflicht.**

**Das Leitungsteam der Diakoniestation**



### Verein zur Förderung der Alten- und Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe und Familienpflege im Raum Bad Boll e.V.

**Bericht über die Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Alten- und Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe und Familienpflege im Raum Bad Boll e. V. am Montag, 9. März 2020 im Gemeindehaus in Gammelshausen**  
Der Vorsitzenden Bürgermeister Hans-Rudi Bührle begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Begrüßt wurde auch Bürgermeister Christopher Flik, der als Vertreter der Gemeinde Zell künftig der Vorstandschaft angehört.

Wie auch in den vergangenen Jahren ist festzustellen, dass die Entwicklung der Mitgliederzahlen weiter sinkt. Zum 31. Dezember 2019 zählte der Verein 1085 Mitglieder (Vorjahr 1111).

Die rückläufigen Mitgliederzahlen sind vor allem auf Todesfälle, Heimunterbringungen oder Wegzug zurückzuführen. Da es Aufgabe und Ziel des Krankenpflegevereins ist durch die Mitgliedsbeiträge die Arbeit der Diakoniestation Raum Bad Boll zu unterstützen, will man nach wie vor für den Krankenpflegeverein werben, um auch künftig dieser Aufgabe gerecht werden zu können.

Vom Netzwerk Demenz wurde eine Veeh-Harfe angeschafft. Da dieses Instrument besonders für an Demenz erkrankte Personen geeignet ist und auch in der Betreuungsgruppe der Diakoniestation eingesetzt wird, will der Krankenpflegeverein diese Anschaffung mit 500 € unterstützen.

Kassiererin Tina Holz erläuterte die Jahresrechnung 2019. Der Diakoniestation konnte aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden ein Betrag von 36180 € überwiesen werden. Zum 31. Dezember 2019 betrug das Gesamtvermögen des Krankenpflegevereins 109244,12 €.

Die Kassenprüfer Bürgermeister Martin Eisele und Verbandsgeschäftsführer Michael Deiss bescheinigten der Kassiererin eine ordentliche Kassenführung.

Die Entlastung von Vorstandschaft und Kassiererin wurde von den Anwesenden einstimmig erteilt.

Der Haushaltsplan 2020 wurde von Frau Holz erläutert und anschließend einstimmig genehmigt.

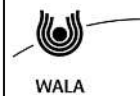
Die Geschäftsführerin der Diakoniestation Raum Bad Boll, Andrea Röhling, berichtete aus der Arbeit der Diakoniestation.

Dem Bericht von Frau Röhling war zu entnehmen, dass die Diakoniestation ein umfangreiches Leistungsangebot bietet, wie zum Beispiel häusliche Kranken- und Pflegeversicherungsleistungen, Palliativpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, häusliche Betreuung, Nachmittagsbetreuung in der Gruppe, Pflegeberatung, Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“. Die Diakoniestation bietet auch eine 24-Stunden-Rufbereitschaft, was für die Klienten eine große Sicherheit bedeutet.

73 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit bei der Diakoniestation beschäftigt.

Frau Röhling ging noch auf die Vergünstigungen für Mitglieder bei Inanspruchnahme gewisser Leistungen ein. Sie erwähnte auch, dass durch die Mitgliedsbeiträge wichtige, jedoch nicht kostendeckende Arbeiten und Dienstleistungen der Diakoniestation unterstützt werden.

Der Vorsitzende sprach abschließend allen Mitgliedern seinen Dank aus, er bedankte sich auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Diakoniestation Raum Bad Boll für ihre gute und qualitätsvolle Arbeit bei der Pflege und Betreuung ihrer Kunden.



### WALA – Arzneimittel

Die WALA Heilmittel GmbH sieht es als ihre Pflicht, ihren Beitrag zu der von der Bundesregierung und den Gesundheitsbehörden vorgegebenen „Eindämmungsstrategie“ (Verlangsamung bzw. Verhinderung der Ausbreitung) zu leisten. Des Weiteren will und muss die WALA Heilmittel GmbH die ununterbrochene Versorgung der Patienten mit Arzneimitteln sicherstellen.

Vor diesem Hintergrund haben wir entschieden, zur vorsorglichen Risikominimierung, die für März und April geplante Veranstaltung abzusagen.

### Theater Ulm

Liebe Theaterfreunde,

das Theater Ulm folgt der Entscheidung der Stadtverwaltung, den Spielbetrieb vorerst bis zum 19. April 2020 vollständig einzustellen. Es informiert Abonentinnen und Abonenten baldmöglichst über Ersatztermine für ihre Abonnementvorstellungen.

Waltraut Schumann und Marianne Gaissert

### Sonstiges



**FRÜHSTÜCKS-  
TREFFEN  
FÜR FRAUEN**  
in Deutschland e.V.

Unser nächstes Treffen in der Stadthalle Göppingen, am Samstag, **21. März 2020**, findet leider nicht statt. Wir wünschen Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund.

# Gemeinde Dürnau



Rathaus Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau  
 Telefon 07164 91010-0, Fax 07164 91010-10, Internet: www.duernau.de, E-Mail: gemeinde@duernau.de  
 Öffnungszeiten: Mo., 7.00 – 12.00 Uhr; Di. bis Fr., 8.30 – 12.00 Uhr; Di., 14.00 – 18.30 Uhr

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bei Corona-Verdachtsfall: NICHT den NOTRUF wählen!

Die Notrufzentralen waren am vergangenen Wochenende völlig überlastet, da verunsicherte Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland die 110 und 112 gewählt haben.

*Dadurch kann es aber zu Verzögerungen bei dringenden Notfällen und Notlagen kommen, die Andere das Leben kosten können!*

Bitte wählen Sie daher bei einem Corona-**Verdachtsfall** stattdessen die Notfallnummern des **ärztlichen Bereitschaftsdienstes**, auch wenn mit Wartezeiten gerechnet werden muss: **116** oder **117**. Bei **Informationsbedarf** zum Coronavirus, Krankheitssymptomen und richtigem Verhalten wenden Sie sich an die **Hotlines der Gesundheitsämter**:

Gesundheitsamt Landkreis Göppingen: 07161 2020-5380  
 Landesgesundheitsamt: 0711 904-39555

### Coronavirus: INFORMATIONEN für die Zeit ab dem 16. März 2020

Aufgrund der Ereignisse rund um die neuesten Entwicklungen zur fortschreitenden Verbreitung des Coronavirus weist die Gemeinde Dürnau ausdrücklich auf folgende einzuhaltende Verhaltensregeln hin:

Personen, die aktuell oder in den vergangenen 14 Tagen aus **internationalen Risikogebieten zurückgekehrt sind**, vermeiden – *unabhängig von Symptomen* – unnötige Kontakte und bleiben vorsorglich 14 Tage (ab dem Tage der Rückkehr) zu Hause.

In dieser Zeit dürfen **öffentliche Einrichtungen nicht betreten** werden!

Zu den Risikogebieten zählen (*zuletzt aktualisiert 15. März 2020, 16.00 Uhr*):

**Italien, Iran, in China:** Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan), in **Südkorea:** Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang), in **Frankreich:** Region Grand Est (diese Region enthält Elsass, Lothringen und Champagne-Ardenne), in **Österreich:** Bundesland Tirol, in

**Spanien:** Madrid, in **USA:** Bundesstaaten Kalifornien, Washington und New York.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Gemeindeverwaltung Dürnau  
 – Ortspolizeibehörde –



# Bitte klingeln!

Sehr geehrte Dürnauerinnen und Dürnauer!

Das Dürnauer Rathaus bleibt auch in der Corona-Krise für Sie geöffnet – mit ein paar Einschränkungen jedoch.

- Die **Türe wird anders als sonst während der Kontakt- und Öffnungszeiten geschlossen bleiben**.  
Nicht jedes Anliegen erfordert einen persönlichen Kontakt!
- Nutzen Sie wann immer es geht den **telefonischen Kontakt** (91010-0) oder schreiben Sie eine **Email** (gemeinde@duernau.de).
- Handelt es sich um ein **wichtiges Anliegen**, welches nicht aufgeschoben werden kann, **klingeln** Sie bitte am Briefkasten.  
 Unsere Mitarbeiter werden dann zunächst klären, wie Ihnen weitergeholfen werden kann.

Diese Maßnahmen dienen dazu, **unnötige Verbreitungsrisiken für uns alle zu reduzieren** und gelten zunächst

**vom 16. März bis zum 17. April 2020.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Dürnau  
 – Ortspolizeibehörde



Unsere Kontaktdaten  
im Internet



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, um eine Ausbreitung des Coronavirus so weit wie möglich zu verzögern und möglichst viele Neuansteckungen zu verhindern, wurden in den vergangenen Tagen Maßnahmen beschlossen, die drastische Einschnitte für das öffentliche Leben und jeden Einzelnen von uns bedeuten. Der Gesundheitsschutz unserer Bürgerinnen und Bürger steht bei den getroffenen und ggf. noch zu treffenden Entscheidungen an erster Stelle.

#### **Kindergarten- und Schulkindbetreuung:**

Die Landesregierung hat eine flächendeckende Schließung aller Schulen und Kindertageseinrichtungen im Land beschlossen. Diese Schließung gilt seit Dienstag, 17. März 2020 und wurde festgesetzt bis einschließlich 19. April 2020.

#### **Sporthalle und Lehrschwimmbad:**

Der Betrieb der Sporthalle und des Lehrschwimmbads sind ebenfalls bis 19. April 2020 eingestellt.

#### **Öffentliche Veranstaltungen:**

Öffentliche Veranstaltungen werden bis auf Weiteres nicht durchgeführt. Dies betrifft auch die geplante Sitzung des Gemeinderats. Veranstaltungen von Vereinen und Organisationen in öffentlichen Gebäuden finden nicht statt.

#### **Rathaus – stark eingeschränkter Betrieb:**

Seit Montag ist auch der Publikumsverkehr im Rathaus auf das Unaufschiebbare eingeschränkt. Die Rathausstüre bleibt geschlossen, nach Türklingeln werden Sie zu Ihrem Anliegen befragt. Es ist daher empfehlenswert, Anliegen telefonisch oder per E-Mail vorzutragen. Das Rathaus bleibt grundsätzlich personell besetzt. Um einen Dauerbetrieb und das eigene Ausfallrisiko zu minimieren, kann es jedoch sein, dass Sie nicht jederzeit jeden Mitarbeiter erreichen können. Wir bemühen uns, Ihre Anliegen auch in dieser schwierigen Zeit bestmöglichst zu bearbeiten.

#### **Feuerwehr – Einsatzbereitschaft:**

Größtes Augenmerk wurde auch auf die Sicherung der Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr gelegt.

#### **Volkshochschule:**

Für die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb wurde vereinbart, den Kurs- und Veranstaltungsbetrieb bis zum 15. Mai 2020 auszusetzen.

#### **Nachbarschaftshilfe/Sicherung der Versorgung Älterer/Kranker/Schwacher sowie Personen in Quarantäne:**

Wir müssen die jetzige Ausnahmesituation ernst nehmen und Hilfesuchenden Unterstützung anbieten, um die Versorgung einer jeden einzelnen Person aufrecht zu erhalten. Die Gemeinde Dürnau möchte gemeinsam mit den Kirchengemeinden und ggf. unterstützt durch Vereine/Organisationen in den kommenden Tagen ein soziales Netz an Nachbarschaftshilfe aufbauen, das hilfesuchende Personen und Unterstützer für diese Personen zusammenbringt. Bitte informieren Sie uns (nach Möglichkeit telefonisch, Telefon 07164 91010-0) ob und in welcher Form Sie Unterstützungsbedarf haben. Sie möchten helfen? Dann melden Sie sich bitte ebenfalls gerne (per Mail oder telefonisch). Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund.

Ihr



Markus Wagner  
Bürgermeister

### **Vorübergehende Änderung der Jubilarbesuche**

Auf Grund der aktuellen angespannten Lage um den Coronavirus werden die persönlichen Besuche von Bürgermeister Wagner und seiner Stellvertreter anlässlich verschiedener Jubiläen wie Geburtstage, Goldene Hochzeiten u. a. bis auf Weiteres ausgesetzt. Wir werden den Jubilaren aber Glückwunschscheiben, Urkunden und bei besonderen Jubiläen auch Präsente durch die Amtsbotin Frau Schels zustellen. Wir bedauern es sehr, diese Maßnahmen ergreifen zu müssen, bitten aber um Verständnis. Das Ansteckungsrisiko soll für alle, insbesondere Ältere und chronisch Kranke, bestmöglichst minimiert werden.

Ihr

Markus Wagner  
Bürgermeister

### **Absage der Bürgermeister-Sprechstunde**

Die für Dienstag, 24. März 2020, geplante Bürgermeister-Sprechstunde muss auf Grund der derzeitigen Lage (Coronavirus) abgesagt werden. Es besteht aber die Möglichkeit, bei dringenden Angelegenheiten einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

### **Seniorenveranstaltungen vorläufig abgesagt!**

Die Gemeinde Dürnau hat zum Schutz der von der Coronavirus-Ausbreitung insbesondere betroffenen Risikogruppe bis Ende April alle Veranstaltungen abgesagt, die sich hauptsächlich an Seniorinnen und Senioren richten!

Bis auf Weiteres betrifft dies

- **Sonntags-Café**
- **Gemeinsamer Mittagstisch**

**Vereine, Kirchen und Organisationen** werden gebeten, **ähnliche** Veranstaltungen in den kommenden Wochen ebenfalls **abzusagen** und zu **prüfen**, welche anderen Veranstaltungen tatsächlich und unbedingt durchgeführt werden müssen.

### **Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 9. März 2020**

#### **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Bürgermeister Wagner gab die nichtöffentlich gefasste Gemeinderatsentscheidung zur Änderung des Ordnungsmaßnahmenvertrags im Rahmen des Sanierungsgebietes „Ortmitte III“ für das Objekt Kirchstraße 2 bekannt. Darüber hinaus wurde über den Beschluss zur Schaffung einer Teilzeitstelle im technischen Bereich der Kornberghalle und des Lehrschwimmbekens informiert. Eine entsprechende Stellenausschreibung wurde bereits im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

#### **Vorstellung des geplanten EWILPA – Projekts Essbarer Wildpflanzenpark in Dürnau**

Zahlreiche Mitstreiter des Projekts EWILPA unterstützten die Dürnauer Initiatorin Andrea Stark bei der Vorstellung des geplanten Wildpflanzenparks in der vergangenen Sitzung.

Bereits im Herbst letzten Jahres bildete sich nach einer ersten Auftaktveranstaltung ein Interessenskreis von rund 40 Personen, die eine mögliche Konzeptidee und die sich daraus ergebenden finanziellen Aspekte für die Gemeinde Dürnau erarbeiteten.

Hinter dem Namen EWILPA (Essbarer Wildpflanzenpark) steht eine Stiftung, die sich zum Ziel gemacht hat, das alte Wissen um die Nutzung von einheimischen Wildpflanzen wieder zu beleben und weiterzugeben. In einem beschilderten Rundweg sollen Infotafeln unterschiedliche Themen erläutern und auf die wichtigsten essbaren Wildpflanzen hinweisen.

Erste Skizzen sehen einen ca. vier Kilometer langen Wanderweg vor, der innerorts am Schlosshof beginnt und über das Biotop, oberhalb des Grünsammelplatzes, entlang des Obstlehrpfades, am Feuersee und Friedhof entlangführt. Erweitert wird der Rundweg durch einen ca. 3 km langen Waldbereich, der zum Viehhaus und Skulpturenpfad hinauf führen könnte.

Kräutergarten, Feuchtwiese, Ackerbrachfläche, Streuobst, Wildhecken, Beeren und Pflücksalat sollen nach ersten Planungen die erlebbare Vielfalt an heimischen Wildarten bilden. Im Ehrenamt sollen die Wissensvermittlung durch Führungen und regelmäßige Berichte im Mitteilungsblatt erfolgen. Auch die Einbindung der örtlichen Schule und des Kinderhauses sei vorgesehen.

Die angedachten Flächen stehen im Eigentum der Gemeinde. Bedenklich sah das Gremium den noch unklaren Unterhaltungsaufwand und die sich daraus ergebende Mehrbelastung des Bauhofes. Die Pflanzungen würden durch Ehrenamtliche vorgenommen. Die Kosten im Zusammenhang mit der Begleitung (konzeptionelle Planung, Bauleitung und Präsentation des Projektes (Infotafeln und Einbindung in die Homepage) durch die EWILPA Organisation belaufen sich auf rund 35.000 €, die von der Gemeinde zu tragen sind. Für Pflanzungen sind weitere 5.000 – 10.000 € notwendig. Ein Sponsoring durch Unternehmen und Private sei denkbar.

Unschlüssig war für einige Gemeinderäte die Motivation, sich der EWILPA-Marke anzuschließen. Sie äußerten dahingehend Bedenken, dass zu viele Gelder nicht für die Umsetzung direkt, sondern für die Präsentation unter dem Dachverband verwendet werden könnten.

Die Initiatoren entgegen erhoffen sich durch die Teilnahme an der Marke EWILPA eine gewisse Wertigkeit sowie die Organisation der überregionalen Medienarbeit und die daraus resultierende Bekanntheit über die Gemeinde- bzw. Landkreisebene hinaus. Zudem soll für die Gruppierung eine fachliche Unterstützung als auch Beratung gewährleistet werden.

Das Gremium zeigte sich einhellig der Meinung, dass es für die Bereitstellung dieser großen Summe weitere Planungen und Klärungen bedürfe. Insbesondere die Möglichkeit eventueller Fördermittel und die Koordination des Pflegeaufwandes müsse vor dem Start geklärt werden.

Auch die Unklarheit über die Resonanz in der Bürgerschaft zu diesem Projekt machte es dem Gremium zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich, die stattliche Summe in Höhe von rund 40.000 € freizugeben.

Dabei wurde mehrfach betont, dass die Grundidee durchweg als positiv bewertet wird und das Engagement der Interessensgruppe nicht eingeschränkt werden solle. Es wurde darum gebeten, die noch offenen Punkte anzugehen und die Beratung zu vertagen.

Mit einer ersten Teilumsetzung im Bereich des Backhäusle soll das Projekt der Bürgerschaft vorgestellt werden.

### **Feldwegsanierungen**

Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Feldwege im Bereich des Aussiedlerhofes Schwarz bis zum Trichter Verlängerung Schloßstraße sowie im Bereich Raubeckstraße, Höhe Feuersee zu. Nach Angebotsabgabe werden die Feldwegsanierungen von der Firma Georg Moll GmbH aus Grubingen zum Preis von 28.359,41 € brutto ausgeführt. Die Fräsarbeiten übernimmt die Firma Werner Drexler GmbH zum Preis von 2.237,20 €. Der Gemeindebauhof wird ergänzende Arbeiten leisten.

### **Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“**

#### **Sanierung des Objektes Hauptstraße 46**

##### **Weitere Vergabe von Aufträgen**

Architektin Steinbach berichtet von den Ergebnissen der Ausschreibungen der Gewerke Dacheindeckung, Flaschnerarbeiten, Zimmermann und Gerüst, die erfreulicherweise alle im Kostenrahmen liegen. Durch eine Aufteilung der Dacharbeiten konnte eine freihändige Vergabe ermöglicht und darüber hinaus eine Kosteneinsparung erzielt werden.

Einstimmig wurde der freihändigen Vergabe an folgende Firmen zugestimmt:

Dachabbruch: Firma Gerhard Gölz GmbH, Bad Boll zum Angebotspreis von 10.117,38 € brutto.

Holzbau/Dämmung, Firma Gerhard Gölz GmbH, Bad Boll, 42.967,33 € brutto.

Flaschnerarbeiten: Firma Trillinger, Dürnau, 8.918,12 € brutto.

Dacheindeckung: Firma Meyer Bedachungen GmbH, Köngen, 19.280,10 € brutto.

Gerüstbau: Firma Hubrik Gerüstbau, Dürnau, 7.776,45 € brutto.

### **Bekanntgaben und Verschiedenes**

#### **Anfragen des Gemeinderates**

Auf Nachfrage wurde darüber informiert, dass der Feuersee Ende des Monats eingelassen werden soll. Vorab müsse das Zaunelement aus Sicherheitsgründen fertiggestellt sein.

### **Auswirkungen des Coronavirus/COVID-19 auf den Busverkehr**

#### **Ferienfahrplan ab Dienstag, 17. März 2020**

Göppingen, 13. März 2020 – Wie das Landratsamt mitteilt, hat der Coronavirus/COVID-19 auch gravierende Auswirkungen auf den Busverkehr im Landkreis.

Aufgrund der mit heutigem Tag bekannt gegebenen Schließung aller Schulen im Landkreis Göppingen wird ab kommenden Dienstag, 17. März 2020, Betriebsbeginn, außerplanmäßig der Ferienfahrplan in Kraft gesetzt. Dieser gilt insgesamt bis zum Ende der Osterferien am Freitag, 17. April 2020.

Das bedeutet, dass alle Fahrten mit der Verkehrsbeschränkung "88" ersatzlos entfallen werden. Fahrten mit dem Verkehrshinweis "92" finden hingegen statt.